

BHE-Fachkongress Brandschutz

Ausstellerverzeichnis



7./8. März 2019

Kongresszentrum Hotel Esperanto, Fulda

Lassen Sie sich von prominenten Herstellern umfangreich beraten – erleben Sie die aktuellsten Neuentwicklungen „live“!





Das Brandschutz-Highlight

Neue Techniken und Innovationen, aber auch neue Vorschriften und Regeln sorgen immer wieder für frischen Wind in der Branche. Der 7. BHE-Fachkongress „Brandschutz“ bringt Sie auf den neuesten Stand.

Als Teilnehmer erwartet Sie ein vielfältiges Vortragsprogramm mit attraktiven Beiträgen rund um die wichtigsten Themen und Entwicklungen in Sachen Brandschutz. Bewährte Lösungen und innovative Produkte können in der namhaft besetzten Fachausstellung „live“ erlebt werden.

Den Kongress-Auftakt bildet eine spannende Podiumsdiskussion zur „Haftung im Brandschutz“. Die Branchen-Experten sprechen über aktuelle Risiken für Betreiber, Errichter und Planer sowie Möglichkeiten der Haftungsvermeidung. Reden Sie mit!

Beste Möglichkeiten zum Netzwerken in angenehmer Atmosphäre bestehen außerdem beim „Branchentreff“, der Abendveranstaltung am ersten Kongresstag.



Norbert Schaaf
Vorstandsvorsitzender
des BHE



Raimond Werdin
Vorsitzender des BHE-Fachausschusses
für Brandmeldetechnik

Alphabetisches Ausstellerverzeichnis
des BHE-Fachkongresses Brandschutz am 7./8. März 2019

- **Atral-Secal GmbH**, Weinheim; Stand 21 (S. 3)
- **Bihl+Wiedeman GmbH**, Mannheim; Stand 4 (S. 4)
- **Compro Electronic GmbH**, Vechta; Stand 20 (S. 5)
- **C-TEC Germany Limited**, Gütersloh; Stand 22 (S. 6)
- **Detectomat Systems GmbH**, Ahrensburg; Stand 14 (S. 7)
- **dormakaba Deutschland GmbH**, Ennepetal; Stand 30 (S. 8)
- **EFFERTZ Tore GmbH**, Mönchengladbach; Stand 26 (S. 9)
- **es2000 Errichter Software GmbH**, Osnabrück; Stand 31 (S. 10)
- **FSO Fernwirk-Sicherheitssysteme Oldenburg GmbH**, Oldenburg; Stand 13 (S. 11)
- **GfS - Gesellschaft für Sicherheitstechnik mbH**, Hamburg; Stand 9 (S. 12)
- **Hekatron Vertriebs GmbH**, Sulzburg; Stand 27 (S. 13)
- **Hertek GmbH**, Berlin; Stand 12 (S. 14)
- **IFAM GmbH Erfurt**, Erfurt; Stand 17 (S. 15)
- **KRUSE Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG**, Stelle; Stand 18 (S. 16)
- **MULTIMON Industrieanlagen GmbH**, Kirchheim; Stand 26 (S. 17)
- **Netcom Sicherheitstechnik GmbH**, Mainz; Stand 7 (S. 18)
- **NOTIFIER Sicherheitssysteme GmbH**, Ratingen; Stand 5 (S. 19)
- **Novar GmbH a Honeywell Company**, Neuss; Stand 5 (S. 20)
- **NSC Sicherheitstechnik GmbH**, Bielefeld; Stand 29 (S. 21)
- **Orglmeister Infrarot-Systeme GmbH & Co. KG**, Walluf; Stand 16 (S. 22)
- **re'graph GmbH**, Korntal-Münchingen; Stand 8 (S. 23)
- **SCHRANER GmbH**, Erlangen; Stand 15 (S. 24)
- **Securiton GmbH Alarm- und Sicherheitssysteme**, Achern; Stand 25 (S. 25)
- **SMK Versicherungsmakler AG**, Gießen; Stand 28 (S. 26)
- **SONAX-Alarm Sicherheitstechnik GmbH**, Ibbenbüren; Stand 23 (S. 27)
- **STG-Beikirch GmbH & Co. KG**, Lemgo; Stand 24 (S. 28)
- **Stöbich Brandschutz GmbH**, Goslar; Stand 19 (S. 29)
- **Süd-Metall Beschläge GmbH**, Ainring; Stand 2 (S. 30)
- **TAS Telefonbau Arthur Schwabe GmbH & Co. KG**, Mönchengladbach; Stand 1 (S. 31)
- **TELENOT ELECTRONIC GMBH**, Aalen; Stand 33 (S. 32)
- **Teletek Electronics Deutschland GmbH**, Oldenburg; Stand 3 (S. 33)
- **UTC Fire & Security, Neuss**, Stand 34 (S.34)
- **VdS Schadenverhütung GmbH**, Köln; Stand 11 (S. 35)
- **XTRALIS Advanced Detection D-A-CH**, Neuss; Stand 6 (S. 36)

Ausstellende Firma:

Atral-Secal GmbH

Eisleber Straße 4
69469 Weinheim
Tel.: 06201 6005-0
Fax: 06201 6005-15
E-Mail: info@daitem.de
Internet: www.daitem.de / www.brandwarnanlage.de



Stand-Nr.: 21

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Michael Lupfer



Michael Mechnig

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Funk-Brandwarnanlage BEKA nach neuer DIN VDE V 0826-2:

Kitas, Heime, Schulen oder Beherbergungsstätten: Überall wo es auf eine rechtzeitige Alarmierung und Evakuierung nach DIN VDE V 0826-2 ankommt, ist die Daitem BEKA das perfekte System.

Daitem Funk-Alarmsystem D22:

Freistehende Einfamilienhäuser, Villen und kleine Gewerbebetriebe: Die D22 bietet individuelle und vielseitige Lösungen für Ihre Bedürfnisse – Außenabsicherung inklusive.

NEU: Daitem Videosystem:

Hochwertige Kameras, leistungsstarke Rekorder – als Stand-Alone-Lösung oder integriert in das Funk-Alarmsystem D22: Das Daitem Videosystem behält Innen- und Außenbereiche fest im Blick.

Ausstellende Firma:

Bihl+Wiedemann GmbH
Floßwörthstraße 41
68199 Mannheim
Tel.: 0621 33996-0
E-Mail: mail@bihl-wiedemann.de
Internet: www.bihl-wiedemann.de



Stand-Nr.: 4

Ihr Ansprechpartner vor Ort:



Christian Lang

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

- Steuerung von Brandschutz- / Entrauchungsklappen, Volumenstromreglern, Jalousie-Antrieben, Heiz-/Kühldecken und viele weitere
- AS-i Master mit Schnittstellen zu BACnet, Modbus, PROFIBUS und viele weitere
- Experten in Sachen intelligenter Installationstechnik und AS-i
- Stand-Alone Steuerungen
- OPC UA

Ausstellende Firma:

Compro Electronic GmbH
Beim Alten Flugplatz 3
49377 Vechta
Tel.: 04441 89112-50
Fax: 04441 89112-55
E-Mail: info@compro.de
Internet: www.compro.de



Stand-Nr.: 20

Ihr Ansprechpartner vor Ort:



Stefan Gummersbach

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Wissen, was los ist!

Innovative Technik aus Vechta: zuverlässig, robust und immer am Puls der Zeit. Mit unseren optisch-/akustischen Signalgebern nach Europa-Norm EN 54-23 und EN 54/3 gehen Sie auf Nummer sicher.

Ausstellende Firma:

C-TEC Germany Limited

Virchowstraße 32
33332 Gütersloh
Tel.: 05241 99817-34
Fax: 05241 99817-35
E-Mail: mail@c-tec-germany.de
Internet: www.c-tec-germany.de



Stand-Nr.: 22

Ihr Ansprechpartner vor Ort:



Dietmar Kirchhoff

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Brandmelderzentralen

CFP Serie – Grenzwertzentrale für den Hausalarm, Anerkennungen gemäß der EN 54-2 und EN 54-4

Brandmelder

ActiV Serie – Grenzwerttechnik: Rauchmelder, Wärmemelder und Multisensormelder

Energieversorgungen gemäß EN 54-4: A2

Externe EVs – 12 V 2 A, 24 V 1,5 A, 3 A und 5 A mit VdS-Anerkennung. OEM-Ausführungen mit Berührungsschutz. Alle EVs verfügen über das C-TEC Protokoll und lassen sich an kundenspezifische Protokolle anpassen.

Löschsteuerzentralen

EP203/DE – deutsche Ausführung mit Anerkennung gemäß der EN 12094-1 und EN 54-4

SigTEL Serie

Rufanlagen für Behinderten-WC mit Notstrom-Akku

Hörschleifenverstärker

Hörverstärker für 1,5 qm bis 1000 qm Versorgungsfläche

Feststellanlagen

CS300 mit Auslösevorrichtung, -taster und EV im Doppelschaltergehäuse. Gemäß DIBt-Richtlinie und DIBt-Anforderungen. DIBt Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungsnummer Z-6.5-2256.

Ausstellende Firma:

Detectomat Systems GmbH
An der Strusbek 3
22926 Ahrensburg
Tel.: 04102 2114-60
E-Mail: info@detectomat.com
Internet: www.detectomat.com



Stand-Nr.: 14

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Mike Bohl



Roland Ganß



Jens Müller

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Als mittelständisches Unternehmen und Teil des DEF Netzwerkes, einem der größten unabhängigen Hersteller für anlagentechnischen Brandschutz in Europa, stehen wir mit unseren Produkten und unserem Service für jahrelange Erfahrung und höchste Qualität.

Unser Produktportfolio reicht von einzelnen Komponenten bis hin zu komplexen Systemlösungen, die wir an unserem Hauptsitz in Ahrensburg entwickeln, produzieren und vertreiben.

Die kontinuierliche Verbesserung und Entwicklung neuer Technologien und deren Anwendung sind der wirtschaftliche Erfolg und Schwerpunkt unseres Unternehmens.

Ausstellende Firma:

dormakaba Deutschland GmbH
DORMA Platz 1
58256 Ennepetal
Tel.: 02333 793-0
Fax: 02333 793-4950
E-Mail: info.de@dormakaba.com
Internet: www.dormakaba.de



Stand-Nr.: 30

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Volker Glebe



Matthias Mildner



Daniel Rebhandl

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

SafeRoute

Die neue dormakaba Fluchtwegsicherung bietet durch einheitliche Hardware mit innovativem Lizenzmodell eine völlig neue Form der Planungssicherheit und Flexibilität.

G-EMR UBIVIS XEA

Die erste batteriebetriebene Feststallanlage ermöglicht eine Montage ohne Vorarbeiten anderer Gewerke und ist ideal für die Nachrüstung geeignet.

SVP 2000 DCW®

Das Panik-Motorschloss ist besonders effizient, da es ohne separate Steuerung mit dormakaba Fluchtwegsicherungen und Drehtürantrieben kombinierbar ist.

c-lever compact elektronischer Türbeschlag

Formschönes Design und Funktionsvielfalt für die kabellose, schloss- und zylinderunabhängige Zutrittskontrolle an Innentüren.

EvoLo Zutrittskontrolle

Modular aufgebaute Zutrittskontrolle für einzelne Türen bis zum Zutrittsmanagement großer Anlagen.

Ausstellende Firma:

EFFERTZ Tore GmbH
Am Gerstacker 190
41238 Mönchengladbach
Tel.: 02166 261-111
Fax: 02166 249153
E-Mail: info@effertz.de
Internet: www.effertz.de



Stand-Nr.: 26

Ihr Ansprechpartner vor Ort:



Thorsten Rohde

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Effertz Tore bestimmt die Entwicklung von Schutztoren seit über 135 Jahren maßgeblich mit. In den 1960 Jahren waren wir die Ersten, die bauaufsichtlich zugelassene Feuerschutz-Rolltore auf den Markt brachten. Als führender Feuerschutz-Rolltorhersteller in Europa liefern wir Tore von gigantischen Ausmaßen (20 m breit, 14 m hoch und 30 Tonnen schwer) und kamen damit schon 1981 in das Guinness-Buch der Rekorde. Effertz Tore findet man in Großbauten, wie zum Beispiel Flughäfen, Messe- und Kongress-Hallen, Theatern, Einkaufszentren oder in Industriebetrieben. In Folge entwickelte Effertz Brand-, Rauch-, sowie Schallschutztore. Zu unseren Kernkompetenzen zählen ebenfalls Schiffs-/Offshore-, sowie Sondertore.

Qualität Made in Germany. Von der Entwicklung bis zu der Montage – alles aus einer Hand.

Ausstellende Firma:

es2000
Errichter Software GmbH
Otto-Vesper-Straße 6
49078 Osnabrück
Tel.: 0541 4042-0
Fax: 0541 4042-222
E-Mail: info@es2000.de
Internet: www.es2000.de



Stand-Nr.: 31

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Wolfgang Depta



Walter Edge

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

esoffice – die Branchensoftware für Errichter von Sicherheitstechnik

Die Software-Lösung „esoffice“ bietet u. a. Angebotswesen mit Mietkalkulation, Auftragsbearbeitung und -verwaltung, Warenwirtschaft, einen sehr umfangreichen Service-Teil, Web-Helpdesk und eine mobile Technikersteuerung.

Neben der CRM-Lösung und dem Workflow-Management ist auch eine vollständige Fibu-Integration durch den Kooperationspartner Diamant möglich.

Lernen Sie die Branchen-Software „esoffice“ kennen und besuchen Sie den es2000-Stand.

Weitere Informationen finden Sie unter www.es2000.de.

Ausstellende Firma:

FSO
Fernwirk-Sicherheitssysteme
Oldenburg GmbH
Am Patentbusch 6a
26125 Oldenburg
Tel.: 0441 69066
Fax: 0441 939001-939
E-Mail: info@fso.de
Internet: www.fso.de



Stand-Nr.: 13

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Mirko Dohse



Ingo von dem Bussche

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Brandschutz bedingt heute umfangreiches Wissen über Bedürfnisse und innovative Lösungen. Permanent auf dem neuesten Stand zu sein ist die Grundlage des Unternehmenserfolgs.

„Ihr Security-Provider“

Mit diesem Anspruch hat sich das Unternehmen seit seiner Gründung im Jahr 1988 immer stärker im Bereich der Fernüberwachung spezialisiert. FSO hat deshalb konsequent den Weg vom Rechenzentrum für Gefahrenmeldetechnik zum Security-Provider nach DIN EN 50518 und VdS 3138 beschritten.

FSO steht als Security-Provider für **innovative und zukunftsorientierte Lösungsansätze**. Während der Kongresstage wird auf dem Stand im Foyer an Hand eines anschaulichen Modellunternehmens demonstriert wie der Meldungsverlauf über eine nach DIN EN 50518 zertifizierte Alarmempfangsstelle bis zur operativen Bearbeitung bei einer VdS 3138 anerkannten Notruf- und Service Leitstelle verläuft.

Ausstellende Firma:

**GfS - Gesellschaft für
Sicherheitstechnik mbH**
Tempowerkring 15
21079 Hamburg
Tel.: 040 790195-0
Fax: 040 790195-11
E-Mail: info@gfs-online.com
Internet: www.gfs-online.com



Stand-Nr.: 9

Ihr Ansprechpartner vor Ort:



Klaus Heidt

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Neue GfS Produktentwicklungen

Mit der **GfS e-Cover®** kann der Missbrauch bzw. die versehentliche Bedienung von Druckknopfmeldern von BMAs deutlich eingedämmt werden. Als funktionale Schutzhaube wird sie über den Melder montiert und baut hier eine wirkungsvolle Hemmschwelle gegen unbefugte Benutzung auf, wobei eine Bedienung im Notfall nicht eingeschränkt wird. Beim Anheben der Abdeckung löst ein Öffnungsalarm mit einer Lautstärke von 90 dB/1 m aus und lässt den unbefugten Benutzer vor dem endgültigen Drücken des Melders zurückschrecken.

Der **GfS DEXCON (DoorEXitCONtroller)** ist eine neue funktionsstarke Türüberwachung von GfS. Mit dem entsprechenden Zubehör kann er nahezu an allen Arten von Türen und Fenstern eingesetzt werden und sorgt wirksam für die Eindämmung des Missbrauchs der Notausgangs- und Fluchttüren.

Ausstellende Firma:

Hekatron Vertriebs GmbH
Brühlmatten 9
79295 Sulzburg
Tel.: 07634 500-0
Fax: 07634 500-6419
E-Mail: info@hekatron.de
Internet: www.hekatron-brandschutz.de



Stand-Nr.: 27

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Thomas Merkt



Günter Sauer

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Hekatron ist führender Spezialist in der Entwicklung, der Herstellung und im Vertrieb von Systemen des anlagentechnischen Brandschutzes.

Das Unternehmen mit Sitz im südbadischen Sulzburg gestaltet mit seinen innovativen Produkten und Dienstleistungen die Entwicklung der Brandschutztechnik maßgeblich mit, übernimmt soziale Verantwortung und engagiert sich für den Umweltschutz.

Hekatron erwirtschaftete 2015 einen Jahresumsatz von 153 Millionen Euro und beschäftigt derzeit 800 Mitarbeitende.

Ausstellende Firma:

Hertek GmbH
Landsberger Straße 240
12623 Berlin
Tel.: 030 9366889-50
Fax: 030 9366889-59
E-Mail: info@hertek.de
Internet: www.hertek.de



Stand-Nr.: 12

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Holger Heilmann



Michael Jack

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

- Fexibles, zukunftsweisendes Brandmeldesystem Penta 5000/6000
- Neue Melderserie Soteria inkl. deckenbündiger Rauchmelder
- Expera, die Lösung für die DIN VDE V 0826-2 (Brandwarnanlage)
- Das innovative Objektlöschsystem ExxFire

Ausstellende Firma:

IFAM GmbH Erfurt
Parsevalstraße 2
99092 Erfurt
Tel.: 0361 65911-0
Fax: 0361 6462139
E-Mail: ifam@ifam-erfurt.de
Internet: www.ifam.com



Stand-Nr.: 17

Ihr Ansprechpartner vor Ort:



Uwe Hoffmann

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Gern begrüßen wir Sie auf unserem Stand im Foyer, um aktuelle Themen zu besprechen oder Hinweise und Anregungen entgegenzunehmen.

Unsere Ausstellungsschwerpunkte sind: IRAS - Webbasierende Gefahrenmeldungen, IRAS - Wartungsbox und natürlich die Feuerwehrperipherie.

Unser Marketingleiter Uwe Hoffmann steht für Sie an beiden Tagen zur Verfügung.

Ausstellende Firma:

**KRUSE Sicherheitssysteme
GmbH & Co. KG**
Duvendahl 92
21435 Stelle
Tel.: 04174 592-22
Fax: 04174 592-33
E-Mail: vertrieb@kruse-sicherheit.de
Internet: www.kruse-sicherheit.de



Stand-Nr.: 18

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Philipp Kruse



Kai Rummler

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

KRUSE Sicherheitssysteme bietet Lösungen für den gewaltfreien Objektzutritt, eine klare Orientierung und schnelle Abläufe am Einsatzort der Feuerwehr.

Zu den Neuheiten zählen u.a.:

- Feuerwehr-Schlüsseldepot (FSD) flex-L als universell einsetzbares Depot für erhöhte Anforderungen an Kapazität und Modularität
- Überarbeitetes Design und größere Kapazität bei den Feuerwehr-Schlüsselschränken (FSS)
- Überspannungsschutz-Verteiler (VdS-Klasse C) mit erhöhter Ausbaureserve für zusätzliche Ableiter
- Neue Varianten und Optionen zur Leitersicherung am Einsatzort

Ausstellende Firma:

MULTIMON
Industrieanlagen GmbH
Klausnerring 16
85551 Kirchheim
Tel.: 089 99119-03
Fax: 089 99119-03
E-Mail: info@multimon.info
Internet: www.multimon.info



Stand-Nr.: 26

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Hohe Kühlungseffekte bei minimalem Wassereinsatz. Bei der Entstehung eines Feuers liegen die folgenden Bedingungen in einem bestimmten Verhältnis vor: Brennbarer Stoff, Energie zur Zündung bzw. zur Aufrechterhaltung des Brandes, Sauerstoff (O₂). Um einen Brand effizient zu bekämpfen, müssen die genannten Voraussetzungen dem Verbrennungsprozess zumindest teilweise wieder entzogen werden. Mit der Hochdruck-Wassernebel Technologie ist man in der Lage zwei der drei wesentlichen Faktoren für die Ausbreitung eines Feuers effektiv zu bekämpfen. Zum einen durch die Verringerung der Energie mittels Kühlung, zum anderen durch den Entzug des Sauerstoffs am Brandherd. Bei dem dabei eingesetzten Löschmittel handelt es sich um Wasser. Das älteste, am häufigsten eingesetzte und am besten verfügbare Brandbekämpfungsmittel. Unsere Technologie bietet folgende Besonderheiten gegenüber anderen Löschsystemen: Kühlung, Sauerstoffverdrängung (Inertisierung), Abschirmung der Strahlungswärme.

Ausstellende Firma:

NetCom
Sicherheitstechnik GmbH
Rheinallee 189
55120 Mainz
Tel.: 06131 63050
Fax: 06131 630540
E-Mail: info@netcom.eu
Internet: www.netcom.eu



Stand-Nr.: 7

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Wir präsentieren Ihnen:

Unser zentralisiertes Sicherheits- und Gefahrenmanagement, das mehrere Sicherheitssysteme, wie z.B. Brandmeldeanlagen integriert und diese aus einer Benutzeroberfläche heraus steuert. Das bedeutet Zeitersparnis im Ernstfall – häufig lebensrettende Sekunden. Anwender werden in die Lage versetzt, auftretende Situationen vollständig zu erfassen und optimal zu lösen.

Außerdem stellen wir Ihnen zertifizierte Lösungen vor, bei denen Sie, trotz All-IP-Umstellung, Ihre vorhandene Infrastruktur weiterhin für die Alarmübertragung nutzen können – die effektivste und wirtschaftlichste Lösung für Sie.

Ihre Vorteile:

- Keine neuen, teuren Leitungen/Netze und Planung, da vorhandene Infrastruktur weiterverwendet werden kann
- benötigt keinen zweiten Übertragungsweg

Ausstellende Firma:

NOTIFIER Sicherheitssysteme GmbH
Stadionring 32
40878 Ratingen
Tel.: 02102 70069-0
Fax: 02102 70069-44
E-Mail: info@notifier.de
Internet: www.notifier.de



Stand-Nr.: 5

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Dieter Antwerpen



Thorsten Schwarz

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

- Agiles Funkbrandmeldesystem mit Mesh Technologie für erhöhte Reichweite und Ausfallsicherheit
- Service Software für POL-200, zur übersichtlichen Anzeige der Ringbus Topologie und Betriebszeiten automatischer Brandmelder gem. DIN 14675-1
- Neue Generation hochsensibler VIEW Brandmelder für Applikationen, die früheste Rauchererkennung erfordern
- DXc Connexion – das kosteneffiziente Brandmeldesystem für kleine Gebäude und Anwendungen gem. V-Norm DIN VDE 0826-2

Ausstellende Firma:

Novar GmbH
a Honeywell Company
Dieselstraße 2
41469 Neuss
Tel.: 02131 40615-600
Fax: 02131 40615-606
E-Mail: info@esser-systems.com
Internet: www.esser-systems.com

ESSER
by Honeywell

Stand-Nr.: 5

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Marc Boebé



Dirk Völkner

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Maßgeschneiderte Komplettlösungen für den professionellen Brandschutz – dafür steht ESSER by Honeywell seit mehr als 45 Jahren. Dazu gehören Brandmeldetechnik, Sprachalarmierung, Managementsysteme und Notbeleuchtung für umfangreiche Gebäude- und Industrieanwendungen. Das macht ESSER by Honeywell zu einem der führenden Experten für Sicherheit.

Ausstellende Firma:

NSC Sicherheitstechnik GmbH
Lange Wand 3
33719 Bielefeld
Tel.: 0521 13629-0
Fax: 0521 13629-99
E-Mail: f.albrecht@nsc-sicherheit.de
Internet: www.nsc-sicherheit.de



Stand-Nr.: 29

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Frank Albrecht



Uwe Kriegisch

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Brandmeldetechnik der neuesten Generation:

Brandmelderzentrale Solution F1, 2 bis 18 Loops
1-Ringzentrale Solution F2

NSC entwickelt und produziert hochqualitative Brandmelderzentralen und -Produkte, gemäß DIN EN Standards, VdS und ISO9001. Die NSC-Produkte werden international vertrieben und in mehr als 35 Länder exportiert.

Ideal aufeinander abgestimmt und die perfekte Ergänzung zu Brandmelderanlagen sind unsere Audiomanagementsysteme. Klare Ansagen überall da, wo viele Menschen informiert, unterhalten und gegebenenfalls evakuiert werden müssen.

Ausstellende Firma:

**Orglmeister
Infrarot-Systeme GmbH & Co. KG**
Am Klingenweg 13
65396 Walluf
Tel.: 06123 68912-0
Fax: 06123 68912-90
E-Mail: vertrieb@orglmeister.de
Internet: www.pyrosmart.de



Stand-Nr.: 16

Ihr Ansprechpartner vor Ort:



Mark Müller

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Über ORGLMEISTER Infrarot-Systeme

Das 1993 gegründete Unternehmen ORGLMEISTER Infrarot-Systeme ist als Spezialist für Infrarot-Thermographie auf die Entwicklung und die Umsetzung von Brandfrüherkennungs-Systemen spezialisiert. Im Bereich Brandschutz hat unter harten Anforderungen in der Praxis die Eigenentwicklung PYROsmart® einen festen Platz bei den Sondermeldern eingenommen. Das patentierte System überzeugt mit einem breiten Einsatzbereich und vielen einzigartigen Eigenschaften zur Überwachung großer Flächen. Mehr dazu erfahren Sie unter: www.pyrosmart.de

Ausstellende Firma:

re'graph GmbH
Kornwestheimer Straße 188
70825 Korntal-Münchingen
Tel.: 07150 3026-0
Fax: 07150 3026-79
E-Mail: info@regraph.de
Internet: www.regraph.de



Stand-Nr.: 8

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Die re'graph GmbH möchte mit APLIS, dem APLIMO Informationssystem, zeigen was in der browserbasierten Meldungsvisualisierung von BMZ Meldungen auf mobilen Endgeräten Stand der Technik ist.

Neben der standortunabhängigen BMZ-Zustandsinformation speichert APLIS auch die komplette Anlagendokumentation.

Anzeigen und Inhalte von FAT und FBF werden gesichert an die Feuerwehr übertragen, Brandschutzgrafiken sowie Maßnahmentexte angezeigt.

Das neue UNI-ABG ist eine weitere neue universelle Anschaltbaugruppe aus dem Hause re'graph, welche im VAREXplus-Ring ermöglicht, Schalt- und Rückmeldungen an/von einer beliebigen BMZ aufzunehmen. Somit stehen komplexen Ansteuerungen wie z.B. mehrere FSD in einem BMZ-Netzwerk mit meldungsbezogener FSD-Öffnung nichts mehr im Wege.

Ausstellende Firma:

SCHRANER GmbH
Weinstraße 45
91058 Erlangen
Tel.: 09131 81191-0
E-Mail: info@schraner.de
Internet: www.schraner.de



Stand-Nr.: 15

Ihr Ansprechpartner vor Ort:



Jürgen Vogel

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Die Schraner GmbH ist seit Jahrzehnten technisch versierter Trendsetter für Innovationen der Brandmeldetechnik. Mit dem kompletten Sortiment an Geräten und Systemen für die Feuerwehrperipherie gewinnen wir wertvolle Zeitvorteile bei der Brandbekämpfung. Denn Zeit ist einer der wichtigsten Faktoren, um im Brandfall Menschenleben und Eigentum zu schützen und zu retten. Neben den Bereichen „Feuerwehrperipherie“ und „Branddetektion“ steht das Unternehmen außerdem für die Bereiche „Sprachalarmierung“, „Signalgeber“ und „SMARTRYX-System®“.

Ausstellende Firma:

Securiton GmbH
Alarm- und Sicherheitssysteme
Hauptsitz, Von-Drais-Straße 33
77855 Achern
Tel.: 07841 6223-0
Fax: 07841 6223-10
E-Mail: info@securiton.de
Internet: www.securiton.de



Stand-Nr.: 25

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Marcus Kiwus



Dieter Robbauer

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Securiton bietet ein 360°-Gesamtpaket aus Brandmeldezentrale, Sonderbrandmeldern, Software und Direktzugriff sowie Sprachalarmierungseinrichtungen.

Der Linienförmige Wärmemelder SecuriSens ADW besitzt als einer der wenigen Systeme am Markt die Zulassung gemäß DIN EN 54-22, welche nach der Übergangsfrist ab 1. Mai 2019 in Kraft tritt. Überzeugend ist hier auch die kabelähnliche Installation mit dem wärmeleitfähigen Teflonschlauch.

Die Ansaugrauchmelder SecuriRAS ASD gewährleisten in jeglicher Umgebung eine frühestmögliche und wirtschaftliche Branddetektion. In Kombination mit der intelligenten und ausfallsicheren Brandmeldezentrale SecuriFire und der Funktion «Config over Line» sind die Analyse und Konfiguration der Sonderbrandmelder zudem per Fernzugriff direkt über die Brandmeldezentrale möglich.

Ausstellende Firma:

SMK Versicherungsmakler AG

Kerkrader Straße 10
35394 Gießen
Tel.: 0641 93294-200
Fax: 0641 93294-250
E-Mail: info@smk.ag
Internet: www.smk.ag



Stand-Nr.: 28

Ihr Ansprechpartner vor Ort:



Siegfried Thüringer

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Die SMK Versicherungsmakler AG ist ein inhabergeführtes, seit 1990 am Markt tätiges Maklerunternehmen. Als eines der ersten Maklerunternehmen wurde die SMK Versicherungsmakler AG 1997 erstmals ISO-zertifiziert und ist das bis heute.

Mit Hauptsitz in Gießen und mehreren Standorten in Mitteldeutschland bietet die SMK Versicherungsmakler AG mit 70 Mitarbeitern, wovon ca. die Hälfte der Mitarbeiter als Firmenberater tätig ist, eine umfassende Betreuung sowie besten Service. Die Erreichbarkeit im Schadenfall ist durch eine 24-Stunden-Schadenhotline gewährleistet.

Lösung für NSL Betriebe

- Absicherung von echten IT-Netzwerk/Implementierungsschäden
- Absicherung von abhandenkommen von Sachen nach Störung der EMA/Videoanlage
- Gewährleistungsrechtänderung 2018 und deren versicherungstechnische Auswirkungen

Ausstellende Firma:

SONAX-Alarm
Sicherheitstechnik GmbH
Gildestraße 35
49477 Ibbenbüren
Tel.: 05451 9474-0
Fax: 05451 9474-65
E-Mail: info@sonax-alarm.de
Internet: www.sonax-alarm.de



Stand-Nr.: 23

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Ulrike Leinker



Frank Schulte



Helena Marques-Albien

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Brandmeldeanlagen mit innovativer Zentralentechnik, automatischen und manuellen Meldern. Spezielle Mehrkriterienmelder, Sondermelder und Funkmelder ermöglichen individuelle Lösungen auch bei schwierigen Bedingungen.

Besondere Herausforderung im aktuellen Jahr wird bei vielen Anlagen die Kombination der Brandmeldeanlage mit einem **Sprachalarmierungssystem**, welches eine optimale Beschallung mit den Anforderungen und Zertifizierungen der Evakuierungs- und weiterer Normen vereint.

Wir zeigen Ihnen zu dieser Aufgabenstellung passende Lösungen und beraten Sie gern zu Ihren persönlichen Herausforderungen auch in weiteren sicherheitstechnischen Fragen, z.B. in der **Einbruchmeldetechnik**.

Ausstellende Firma:

STG-BEIKIRCH GmbH & Co. KG

Trifte 89
32657 Lemgo
Tel.: 05261 9658-0
Fax: 05261 9658-66
E-Mail: info@stg-beikirch.de
Internet: www.stg-beikirch.de



Stand-Nr.: 24

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

- Kettenantrieb CDs – 24V DC
kleiner, intelligenter Antrieb mit vielfältigen Konfigurationsmöglichkeiten – für die aufgesetzte Montage
- EasyConnect 20 A – RWA-Kompaktzentrale
flexible, leistungsfähige, kompakte Steuerung für RWA und Lüftung

Ausstellende Firma:

Stöbich Brandschutz GmbH
Pracherstieg 6
38644 Goslar
Tel.: 05321 5708-0
Fax: 05321 5708-88
E-Mail: info@stoebich.de
Internet: www.stoebich.de



Stand-Nr.: 19

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Stephan Berno



Stefan Pieper

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Stöbich Brandschutz entwickelt, fertigt und installiert weltweit Individual- sowie Serienlösungen im Bereich des baulichen Brandschutzes und zählt zu den innovativsten und weltweit führenden Unternehmen der Branche.

Als Erfinder von Feuerschutzabschlüssen für durchlaufende Förderanlagen und textilen Brandschutzlösungen setzt das Goslarer Familienunternehmen seit 1980 Akzente im Bereich der Abschottungssysteme gegen Feuer und Rauch. Neben der Sparte der Förderanlagenabschlüsse ist Stöbich Spezialist und Marktführer in Sachen textiler Brandschutz. Unter Einsatz modernster Hochleistungsgewebe entstehen dabei am niedersächsischen Produktionsstandort unterschiedlichste textile Brandschutzlösungen für zahlreiche Anwendungsbereiche.

Ausstellende Firma:

Süd-Metall Beschläge GmbH

Sägewerkstraße 5
83404 Airing
Tel.: 08654 4675-50
Fax: 08654 3672
E-Mail: info@suedmetall.com
Internet: www.suedmetall-schliesssysteme.com



Stand-Nr.: 2

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Jörg Bärenfänger



Hans Blankenburg

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Das Sortiment rund um die elektromechanischen Funk-Sicherheitsschlösser ÜLock aus eigener Produktion ermöglicht Zutrittskontrollsysteme für jeden Bedarf. Unter den vielfältigen Ansteuerungsmöglichkeiten befindet sich beispielsweise eine Smartphone-Lösung mittels der App KleverKey, wahlweise auch Smartphone und RFID-Reader in Kombination.

Für minimalen Aufwand bei der Nachrüstung sorgt das batteriebetriebene ÜLock Schloss in Kombination mit dem ebenfalls batteriebetriebenen Voxio-Wandler.

Zudem wurde eine intelligente Modullösung der Fluchttürsteuerung entwickelt. Dieses System garantiert eine unkomplizierte Nachrüstung und eignet sich somit ideal für Neu- als auch Bestandsobjekte. Aufgrund seines edlen und flexiblen Designs ist das modulare Fluchttürsystem zusätzlich ein wahrer Hingucker.

Ausstellende Firma:

**TAS Telefonbau Arthur Schwabe
GmbH & Co. KG**
Langmaar 25
41238 Mönchengladbach
Tel.: 02166 858-0
Fax: 02166 858-150
E-Mail: info@tas.de
Internet: www.tas.de



Stand-Nr.: 1

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Stephan Holzem



Willi Vautz

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Übertragungstechnik

Neben dem bewährten Alarmübertragungsgerät TAS-Link III wird die zukünftige Generation TAS-Link IV vorgestellt - mit weiteren Übertragungswegen und Sicherheitsfunktionen. Neu beim notstromversorgten Sicherheitsrouter SIRO-Port sind u. a. die Übertragung über LTE CAT1 und erweiterte Remote-Zugriffsmöglichkeiten. Der Sicherheitsrouter für Voice-Notrufe – SIRO-Port N – kann für die Sprachnotrufübertragung für Notfall- und Gefahrenreaktionssysteme (NGRS) sowie Aufzugsnotruf eingesetzt werden.

IP-basierte Sprach- und Datenalarmierung

Die Cloudlösung ARUTEL-Portal ist eine von TAS gehostete Alarmserverlösung für die IP-basierte automatische Sprach- und Datenalarmierung. Neue Funktionen sind die „Stille Alarmierung“ sowie eine Übertragungs-/ Überwachungszentrale zur Verfügbarkeitsüberwachung von VDS2465 Verbindungen.

Ausstellende Firma:

TELENOT ELECTRONIC GMBH

Wiesentalstraße 60

73434 Aalen

Tel.: 07361 946-0

Fax: 07361 946-440

E-Mail: info@telenot.com

Internet: www.telenot.de



Stand-Nr.: 33

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Frank Brucker



Christoph Lenhard

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Frühzeitige Branderkennung und Alarmierung

Das VdS-anerkannten Brandmeldesystem hifire 4000 BMT sowie das ebenfalls VdS-anerkannten Rauchansaugsystem Grizzle: zwei neue Produktgruppen, die die Sicherheit von Gewerbe, Industrieobjekten und Gebäuden der öffentlichen Hand erhöhen.

Herzstück der hifire 4000 BMT ist die Brandmeldezentrale hifire 4400. Deren modularer Aufbau sowie ihre Netzwerkfähigkeit erlauben Nutzern, Objekte unterschiedlichster Größe abzusichern – vom Ladengeschäft über Kindergärten und Hotels bis hin zu Industrieanlagen oder öffentlichen Einrichtungen.

Optional lässt sich auch das ebenfalls neue Rauchansaugsystem Grizzle ins Brandmeldesystem hifire 4000 BMT integrieren. Ein innovatives Detektionssystem zur Brandfrüherkennung. Bei der Erkennung von Gefahrensituationen berücksichtigt Grizzle Faktoren, wie Luftfeuchtigkeit, Luftströmung oder Temperatur und passt sich automatisch den aktuellen Umgebungsbedingungen an.

Ausstellende Firma:

Teletek Electronics Deutschland GmbH
Taun Riedbach 15
49685 Emstek
Tel.: 0441 304166-82
E-Mail: vertrieb@teletek-online.de
Internet: www.teletek-electronics.de



Stand-Nr.: 3

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Funk-Hybrid-Brandwarnanlage IRIS PRO

Die Funk-Hybrid-Brandwarnanlage IRIS mit Ringbustechnik nach EN 54-2 und -4. Sämtliche Komponenten verfügen über eine Zulassung nach EN 54-X. Alle Funk-Komponenten sind ergänzend nach EN 54-25 geprüft und zugelassen. Somit ist die Brandwarnanlage IRIS eine optimale Systemlösung für Anwendungen nach DIN VDE 0826-2.

Ein übersichtliches LCD-Touch-Bedienfeld ermöglicht eine einfache Bedienung der Zentrale. Die Konfiguration erfolgt direkt über das LCD-Bedienfeld oder die lizenzfreie Programmiersoftware ProsTE.

Das System Observer ermöglicht einen optimalen vollständigen Fernzugriff auf die Zentrale.

Die umfangreichen Möglichkeiten zur Einstellung und Konfiguration machen das System zu einem vollständigen System für Anwendungen nach DIN VDE 0826-2 sowohl für gewerbliche Bauten, wie auch Gebäude mit wohnungsähnlicher Nutzung oder öffentliche Gebäude.

Funktionen

- Max. Anzahl der Ringbusleitungen: 4
- Geräte pro Ringbus: 250 (TTE) / 198 (Funk)
- Standard: EN54 - 2/4 zertifiziert
- Max. Anzahl von Meldegruppen: 96
- frei programmierbare Ausgänge (überwacht): 4
- frei programmierbare Ausgänge (überwacht): 4, 15A bei 24VDC
- Speicher LOG: 10 000 Ereignisse
- Max. Anzahl von Zentralen im Ethernet-Netzwerk (eingebaut in TCP / IP): 32
- Max. Anzahl von Zentralen im RS485 redundanten Netzwerk (optionales Modul): 32
- Thermodrucker: Optional
- Anzeige: 320/240 Touchscreen
- Mehrsprachige Unterstützung: Ja (Deutsch, Englisch, Italienisch, Portugiesisch, Russisch, Türkisch, Polnisch, Kroatisch, Niederländisch, Lettisch, Französisch, Bulgarisch aktuell verfügbar)
- Programmierung: ProsTE Software
- Automatische Adressierung oder Programmierer

Ausstellende Firma:

**UTC Fire & Security
Deutschland GmbH**
Im Taubental 16
41468 Neuss
Tel.: 02131 3663-0
Fax: 02131 3663-500
E-Mail: germany@fs.utc.com
Internet: de.firesecurityproducts.com



**United
Technologies**

Building & Industrial Systems

Stand-Nr.: 34

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Frank Einlehner



Thomas Niggli

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

"SmartCell" steht für ein smartes drahtloses Brandmeldesystem. Das Produkt ist mit der neuesten Funk-Technologie ausgestattet und wird die nächste Generation drahtloser Brandmeldesysteme sein.

Smartcell ist speziell für den Markt kleinerer Brandmeldersysteme konzipiert und preislich äußerst attraktiv. Smartcell verfügt über eine Brandmelderzentrale, die von UTC im eigenen Haus hergestellt wird. Die bis zu 30 adressierbaren Funk-Komponenten sind in einem schlanken und ästhetischen Gehäuse designed.

Das System verfügt auch über einen Cloud-basierten Überwachungsdienst, sodass Alarme, der Zustand der Geräte usw. auf Ihrem Mobiltelefon oder einem Remote-Computer angezeigt werden können.

Ausstellende Firma:

VdS Schadenverhütung GmbH
Amsterdamer Straße 172
50735 Köln
Tel.: 0221 7766-0
Fax: 0221 7766-311
E-Mail: info@vds.de
Internet: www.vds.de



Stand-Nr.: 11

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Sebastian Brose



Dr. Florian Scharr

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

Ihr Vorsprung: Das Top-Zertifikat für Europas Sicherheits-Entscheider.

Eindeutig nachgewiesene Sicherheit auf den 1. Blick belegen: Mit dem VdS-Qualitätssiegel. Empfohlen von Versicherungen und Behörden, bevorzugt von Entscheidern. 110 Jahre Vertrauen gehen direkt in Ihre Leistungen, Entwicklungen und/oder Prozesse über.

Sichern Sie sich mit dem bewährten Rundum-Sorglos-Paket von VdS ab – von präzisen Hilfestellungen bis zu anerkannten Systemen:

www.vds.de

Ausstellende Firma:

XTRALIS
Advanced Detection D-A-CH
Dieselstraße 2
41469 Neuss
Internet: www.xtralis.com



Stand-Nr.: 6

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Andree Bender



Johanna Geldner

Ausstellungsprogramm/Neuheiten:

VESDA-Ansaugrauchmelder gelten seit Jahren als die besten der Welt.

Die Ansaugrauchmelder der Modellreihe VESDA-E bieten die neueste und modernste Rauchererkennungstechnologie zur Branderkennung.

Basierend auf der Flair-Erkennungstechnologie (Licht, Bild und Farbanalyse), bieten die VESDA-E Melder eine konstante Detektionsqualität bei Minimierung der Täuschungsalarmlänge über die gesamte Lebensdauer. VESDA-E-Ansaugrauchmelder sind vollständig abwärtskompatibel zu bestehenden VESDA Systemen und sind darüber hinaus modular aufgebaut.

Der VEP ist als Ein- und bis zu Vierrohrvariante erhältlich, zeichnet sich durch einen großen Empfindlichkeitsbereich, einen flexiblen Lüfter und lange Rohrstrecken aus. Hierdurch kann eine Vielzahl von Applikationen der Klassen A, B und C gem. EN 54-20 abgedeckt werden.

Der VEU verfügt über nahezu den gleichen Produktmerkmalen wie der VEP, ist jedoch noch leistungsfähiger. Durch **Smoke PLUS** erreicht der Melder ein deutliches Plus an Empfindlichkeit, welche bis zu 15-mal höher ist als bei den bisherigen Modellen.

Uhrzeit	Block A A	Block B B
ab 10.30 Uhr	Registrierung/Standbesuch	
11.30 Uhr	Podiumsdiskussion Haftung im Brandschutz – aktuelle Risiken für Betreiber, Errichter und Planer Inhalt: Neue Übertragungstechniken – Funk vs. Kabel / Auswirkungen der Bauproduktenverordnung / Bauwerksorientierte Anforderungen Moderation und Einführung: Steffen Ebert; GIT SICHERHEIT – Wiley-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim; Publishing Director <u>Podiumsteilnehmer:</u> Torsten Pfeiffer , VdS Schadenverhütung GmbH, Köln Norbert Schaaf , Vorstandsvorsitzender des BHE Raimond Werdin , Vorsitzender des BHE-Fachausschusses für Brandmeldetechnik Bernd Wolff , Bauaufsichtlich anerkannter Prüfsachverständiger, DEKRA Automobil GmbH, Halle Diskussionsrunde mit den Teilnehmern (moderiert von S. Ebert, Fachmagazin GIT SICHERHEIT)	
13.00 Uhr	Mittagspause und Standbesuch	
14.00 Uhr	Einführung/Moderation Norbert Schaaf , Atral-Secal GmbH, Eltville-Martinsthal	Einführung/Moderation Joachim Bruyers , Schraner GmbH, Mettmann
14.10 Uhr	Brandwarnanlagen – die neue DIN VDE 0826-2 1 o Ausgangslage und Problemstellung o Brandalarmierungsarten o Risiken vermeiden o Gegenüberstellung: BWA vs. BMA Norbert Schaaf , Atral-Secal GmbH, Eltville-Martinsthal	Alarmierung mit Sirenen oder Sprachalarmanlagen – so entscheiden Sie richtig 2 o Evakuierungen: Beispiele aus der Praxis o Stand der Evakuierungs-Forschung – ein Überblick o Gegenüberstellung der Alarmierung mit Sirenen / Sprachalarmanlagen o Hilfestellung für Betreiber, Ersteller von Brandschutzkonzepten und Architekten Michael Köhler , Novar GmbH, Neuss
14.50 Uhr	Rauchwarnmelder normgerecht betreiben – Neuerungen der DIN 14676:2018 3 o Geänderte Anforderungen an Betreiber und Servicetechniker o Inspektion – Sichtprüfung und Ferninspektion o Anforderungen an ferninspizierbare Rauchwarnmelder o Qualifikation von Fachfirmen Lars Inderthal , infra-pro GmbH, Ehringhausen	Die Auswirkungen der DIN 14677:2018 auf Feststellanlagen an Feuerschutzeinrichtungen 4 o Anwendungen von Feststellvorrichtungen und die häufigsten Fehler o Wesentliche Änderungen der Anwendungsnorm zur Planung, Montage, Überprüfung und Instandhaltung o Konsequenzen für die Fachqualifikation und den Meldertausch Jürgen Walter , Hekatron Vertriebs GmbH, Sulzburg
15.30 Uhr	Kaffeepause und Standbesuch	
16.00 Uhr	Brandvermeidung mittels Infrarot-Temperaturüberwachung gemäß VdS 3189 im Innen- und Außenbereich 5 o Grundlagen der VdS-Richtlinie „VdS 3189“ o Funktionsweise der Infrarot-Brandfrüherkennung o Einsatzmöglichkeiten und Erfahrungen aus der Praxis o Ansteuern von Löschanlagen Mark Müller , ORGLMEISTER Infrarot-Systeme GmbH & Co. KG, Walluf	Von der Zuluft bis zur Abströmung – intelligente Rauchschutz-Druckanlagen (RDA) für die Zukunft 6 o Schutzziele einer RDA o Aktive und passive Druckregelung o Funktionierende Sicherheit von RDA Christoph Sommer , Kingspan Light + Air STG-BEIKIRCH GmbH & Co. KG, Lemgo
16.40 Uhr	Brandmeldekonzept nach DIN 14675 – rechtssichere Umsetzung in die Praxis 7 o Vom Brandschutzkonzept zum Brandmeldekonzept o Vorstellung eines wirksamen Brandmelde- und Alarmierungskonzeptes o Praktische Umsetzung Karsten Schütt , Schütt Elektrotechnik GmbH, Uetersen	Brandsimulationsberechnungen: Nachweis der Personensicherheit und Dimensionierung von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen in der Praxis 8 o Technische und organisatorische Betrachtung o Erfahrungen aus der Praxis o Ausblick Markus Wiezorek , Berliner Feuerwehr, Berlin
17.20 Uhr	Diskussion/Standbesuch	
ab 19.00 Uhr	Branchentreff – Wir laden Sie zu kalt/warmem Buffet und köstlichen Getränken	

Freitag, 8. März 2019

Uhrzeit	Block A	A	Block B	B
ab 8.30 Uhr	Registrierung/Standbesuch			
9.30 Uhr	Einführung/Moderation Sascha Puppel , Sachverständigen- und Planungsbüro Sascha Puppel GmbH, Erkelenz		Einführung/Moderation Raimond Werdin , Elektrotechnik Raimond Werdin Pla- nungs- und Sachverständigenbüro, Berlin	
9.40 Uhr	Neuerungen der DIN VDE 0833-2 für Brandmeldeanlagen ○ Aktuelle und geplante Änderungen ○ Erfahrungen aus der Praxis ○ Technische Umsetzung ○ Ausblick Sascha Puppel , Sachverständigen- und Planungsbüro Sascha Puppel GmbH, Erkelenz	9	Brandschutz in sensiblen Bereichen – das Beispiel ALBA Recycling GmbH ○ Ausgangssituation und Rahmenbedingungen ○ Falschalarmvermeidung ○ Praktische Umsetzung Raimond Werdin , Elektrotechnik Raimond Werdin Pla- nungs- und Sachverständigenbüro, Berlin	10
10.20 Uhr	„Sanfte“ Migration von Brandmeldeanlagen – die Lösung vieler Probleme? ○ Erweiterung von Bestandsanlagen ○ Systemwechsel durch erforderlichen Meldertausch ○ Abkündigungen durch den Systemhersteller ○ Wechsel zu einem offenen BMA-System Axel Riedner , TSM GmbH, Ratingen	11	Mangelhafter Brandschutz – Haftungsfragen und Risikovermeidung ○ Haftung bei Planungsfehlern ○ Wechselspiel zwischen Planungsfehlern und Bedenken- anmeldung ○ Ausführungsfehler und Bauleitungsfehler ○ Haftung als Gesamtschuldner Martin Mohren , Fachanwalt für Bau- und Architekten- recht, Mönchengladbach	12
11.00 Uhr	Kaffeepause und Standbesuch			
11.30 Uhr	Brandmeldeanlagen – Fernalarmierung korrekt umsetzen ○ Aktuelle Normen- und Vorschriftensituation ○ Herausforderung durch NGN und Dienste- Abkündigungen ○ Folgen der Liberalisierung in Verbindung mit dem Be- schluss des Bundeskartellamtes Willi Vautz , Telefonbau Arthur Schwabe GmbH & Co. KG, Mönchengladbach	13	Führung des Verwendbarkeitsnachweises nach aktueller MBO und MVV TB am Beispiel eines wärmedämmenden Feuerschutzvorhanges ○ Rechtliche Grundlagen ○ Verwendbarkeitsnachweis nach der alten Muster- /Landesbauordnung (MBO/LBO) – das Beispiel Feuer- schutzvorhang ○ Konsequenzen der neuen Muster-/Landesbauordnung und Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baube- stimmungen (MVV TB) Stephan Berno und Stefan Pieper , Stöbich Brandschutz GmbH, Goslar	14
12.10 Uhr	Dynamische Fluchtweglenkung ○ Fluchtwegkennzeichnung ○ Normative Anforderungen ○ Praktische Anwendungen Ulrich Höfer , INOTEC Sicherheitstechnik GmbH, Ense	15	Errichter der Zukunft – Vorsprung durch Digitalisierung im Betrieb ○ Wichtige Dokumente digitalisieren ○ Papierflut dauerhaft vermeiden ○ Serviceprozesse mit eigenen Apps digital abbilden ○ 4.0-Beispiel: die Wartung von Brandmeldeanlagen Oliver Königs , K+W Sicherheitstechnik GmbH, Gum- mersbach	16
12.50 Uhr	Mittagessen und Standbesuch			
14.00 Uhr	Veranstaltungsende			



Die Sicherheits-Profis!

Mit derzeit rund 1.000 Mitgliedsunternehmen ist der BHE der Fachverband für Unternehmen, die Produkte und Anlagen der vorbeugenden Sicherungstechnik herstellen, planen und/oder installieren. Hierbei ist das gesamte Spektrum der Sicherungstechnik vertreten:

- Einbruchmeldetechnik
- Freigeländeüberwachung
- mechanische Sicherungstechnik
- Video-Überwachung
- Zutrittssteuerung
- Brandmeldetechnik inkl. Flucht- und Rettungsweglösungen sowie Sprachalarmierung
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen

Der BHE ist Kommunikations- und Informationsplattform für alle, die sich mit Sicherheit beschäftigen. In diesem Sinne fördert er den Meinungs-austausch der Mitgliedsunternehmen untereinander sowie gegenüber Anwendern, Architekten und Sicherheitsbeauftragten.

Die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für Präventionsmaßnahmen ist ein großes Anliegen des BHE. Durch seine Aufklärungsarbeit und die neutrale Beratung möchte er Anwender vor unseriösen Geschäftspraktiken und untauglichen Konzepten schützen. Als Kompetenzzentrum für Sicherheit bietet der BHE deshalb auch Anwendern eine breite Palette an neutralen und kostenlosen Unterlagen. So informieren z.B. verschiedene Sicherheitskonzepte und Broschüren über die unterschiedlichen Präventionsmöglichkeiten.

Die zahlreichen Seminare, Kongresse und Webinare bieten Anwendern die Möglichkeit, sich über Gefahrenpotenziale und geeignete Sicherheitstechniken zu informieren.



Gleichzeitig dienen diese Veranstaltungen auch Sicherheitsfachleuten zur Aus- und Weiterbildung, sodass sie stets auf dem neuesten Stand der Technik sind.

Sämtliche BHE-Seminare inkl. detaillierten Informationen zu Inhalten, Terminen, Kosten usw. finden Interessenten unter www.bhe.de/seminare.

Umfassendes Know-How auf den BHE-Homepages



Die Homepage www.bhe.de bietet sowohl Anwendern als auch Anbietern von Sicherungstechniken vielfältige Informationen zu sämtlichen Themen der Sicherheitsbranche. Zahlreiche Unterlagen und Papiere stehen kostenlos zum Download zur Verfügung.

Die BHE-Mitglieder sind für ihre hohe Qualität und Fachkompetenz sowie gut geschultes und qualifiziertes Personal bekannt.

In der Online-Datenbank sind sämtliche Mitglieder mit Kontaktdaten und Leistungsspektrum erfasst. Verschiedene Filterfunktionen, u.a. die Vorgabe eines bestimmten regionalen Umkreises, erleichtern die Suche nach Sicherheits-Fachfirmen.

Interaktive Landkarten auf der Homepage ermöglichen es Interessenten, per Klick auf das entsprechende PLZ-Gebiet die in der Nähe befindlichen Fachfirmen zu finden.

Gebündeltes Wissen zur Videoüberwachung, zur DIN 14675 – Brandmeldeanlagen und der ISO 9001 Zertifizierung des BHE finden Fachfirmen und Anwender auf den einschlägigen BHE-Webseiten:

- www.bhe-videoeueberwachung.de
- www.din-14675.info
- www.bhe-qm.de

Bürger erhalten wertvolle Informationen über die Absicherung ihres Zuhauses gegen Einbruch und Brandgefahren unter www.sicheres-zuhause.info.



BHE-Zertifikat – Der zuverlässige Qualifikationsnachweis

Bevor der BHE die Zertifizierung der im Verband organisierten Sicherheitsanbieter zu einem seiner wesentlichen Aufgabengebiete erklärte, stand der Kunde bei der Suche nach fachkompetenten Sicherheitspartnern meist ziemlich hilflos da. Anders als beim Autokauf oder beim Kauf sonstiger Artikel des Konsumgüterbereichs stützte sich der Kunde häufig auf den günstigsten Angebotspreis, da er glaubte wenigstens diesen vermeintlichen Geldvorteil „bewerten“ zu können.

Die BHE-Zertifikate geben dem Kunden bei der Suche nach einem fachkompetenten Sicherheitsanbieter eine Hilfestellung an die Hand. Durch die vorgegebenen Qualitätsmaßstäbe kann der Kunde die angebotenen Leistungen einfacher vergleichen und weiß, dass er im Rahmen eines vernünftigen Preis-Leistungsverhältnisses bedient wird.



Mit dem BHE-Qualitätssiegel „BHE-zertifizierter Fachbetrieb“ wird dem Kunden verdeutlicht, dass die Errichterfirma ihre Sicherheitsanlagen unter Beachtung der jeweils gültigen Normen und Vorschriften plant, installiert und instand hält.



Hintergrund für das Qualitätssiegel „BHE-zertifizierter-Fachplaner“ ist die Struktur des Marktes für Planer und Ingenieurbüros im Bereich Sicherungstechnik: Wenigen Fachleuten steht eine große Zahl von allgemeinen Elektroplanern gegenüber. Da für Anwender in aller Regel nicht erkennbar ist, welche Qualifikation der Planer in sicherungstechnischen Fragen nachweisen kann, bietet das Planer-Zertifikat den jeweiligen Fachleuten die Möglichkeit, sich gegenüber unqualifizierten Kollegen abzugrenzen.



Im Innenverhältnis Lieferant-Errichter bietet der BHE Hersteller/Distributoren die Möglichkeit das BHE-Hersteller-Qualitätsservice-Siegel zu erlangen. Diese Auszeichnung dokumentiert die hohe Serviceorientierung des zertifizierten Unternehmens gegenüber seinen Kunden, den Errichtern.

Über alle Fachsparten hinweg wurden weit über 1.000 Zertifikate verliehen.

Weitere Informationen über den BHE erhalten Interessenten unter folgender Adresse:

BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V.
Feldstraße 28
66904 Brücken

Tel.: 06386 9214-0
Fax: 06386 9214-99
Internet: www.bhe.de
E-Mail: info@bhe.de

Interaktive BHE-Fachfirmen-Suche

BHE-Mitglieder sind für ihre hohe Qualität und Fachkompetenz sowie gut geschultes und qualifiziertes Personal bekannt.

In der Online-Datenbank auf www.bhe.de/fachfirmensuche erleichtern verschiedene Filterfunktionen, u.a. die Vorgabe eines bestimmten regionalen Umkreises, die Suche nach Sicherheitsanbietern. Über eine interaktive Landkarte können Interessenten per Klick auf das entsprechende PLZ-Gebiet die in der Nähe befindlichen Fachfirmen finden.

Natürlich sind alle Kontaktdaten und Leistungsspektren sämtlicher Mitglieder erfasst.

Unter folgenden Links finden Sie die BHE-Fachfirmen des jeweiligen Bereiches:

- www.bhe.de/fachfirma-alarmanlagen
- www.bhe.de/fachfirma-brandschutz
- www.bhe.de/fachfirma-freigelände
- www.bhe.de/fachfirma-mechanik
- www.bhe.de/fachfirma-elektrische-rwa
- www.bhe.de/fachfirma-pneumatische-rwa
- www.bhe.de/fachfirma-sprachalarm
- www.bhe.de/fachfirma-video
- www.bhe.de/fachfirma-zutritt



Die BHE-Facherrichter beraten Sie gerne!